

Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **47 (2020)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die grosse Leserschaftsumfrage

Jetzt sind die Leserinnen und Leser am Ball! Sie sind eingeladen, die Leistungen der «Schweizer Revue» zu bewerten. Die Umfrageantworten werden helfen, die Qualität der Zeitschrift zu sichern.

Was muss die «Schweizer Revue» bieten, damit sie ihre Leserschaft in den Nachbarländern der Schweiz ebenso anspricht wie jene Schweizerinnen und Schweizer, die in 20 000 Kilometern Ferne leben? Welche Themen interessieren und berühren die äusserst facettenreiche Fünfte Schweiz? Und wie soll die «Revue» von morgen aussehen?

Solche Fragen bestimmen an jeder Redaktionssitzung die Diskussion über Form und Inhalt der Zeitschrift. Antworten darauf liefern am besten auch die Leserinnen und Leser. Deshalb führt die Auslandschweizer-Organisation (ASO) als Herausgeberin der «Schweizer Revue» jetzt eine umfassende Leserschaftsumfrage durch. Sie erhofft sich eine rege Teilnahme. Übertragen wurde die Durchführung der Umfrage dem unabhängigen und punkto Medienforschung erfahrenen Forschungsinstitut Öffentlichkeit und Gesellschaft (FÖG) der Universität Zürich.

Bequem online ausfüllen

Die Leserschaftsumfrage lässt sich bequem online ausfüllen. Die Fragen bieten die Möglichkeit, die heutigen Inhalte der «Revue» zu bewerten, das eigene Leseverhalten anzugeben, die Wünsche für die Zukunft zu nennen und falls gewünscht allgemeine Anregungen an die «Revue» zu richten.



Was erwartet die vielseitige Leserschaft eigentlich? Diese Frage begleitet die Redaktion der «Schweizer Revue» – hier gerade an ihrer letzten Planungssitzung – ständig.

Foto Danielle Liniger

Direkt zur Umfrage gelangen Sie unter dem nachfolgenden Link:

umfrage2020.foeg.ch

Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig, lohnt sich aber in jedem Fall. Zum einen tragen die Feedbacks zu einer besseren «Schweizer Revue» bei. Zum anderen besteht die Chance, einen tollen Preis zu gewinnen (siehe Kasten).

Die wichtigsten Umfrageergebnisse werden voraussichtlich in der Ausgabe 1/2021 der «Schweizer Revue» publiziert.

ARIANE RUSTICHELLI, ASO-DIREKTORIN
MARC LETTAU, CHEFREDAKTOR

Wer plant, schreibt und gestaltet die alle zwei Monate bei Ihnen eintreffende «Schweizer Revue»? Einen Einblick ins Redaktionsteam finden sie unter: revue.ch/redaktion

Preise voller «Swissness»



Wir verlosen unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Leserschaftsumfrage mindestens 60 Preise voller «Swissness»: Zur Verfügung gestellt wurden uns von Schweizer Firmen Exklusivitäten wie etwa eine echte Kuhglocke aus der traditionellen, 1730 gegründeten Glockengiesserei Berger in Bärau, Appenzeller Gürtel («Chüeligturm») aus der Manufaktur des Sennensattlers Daniel Fuchs sowie ein im Glarnerland bedrucktes Schweizer Seidenfoulard von leFoulard (lefoulard.shop). Typisch schweizerisch ist die Verlosung auch angesichts der Victorinox-Messer und -Taschenmesser sowie der Freizeitartikel des Schweizer Bergsportausrüsters Mammüt. Verlost werden weiter hochwertige Schweizer Kochbücher aus dem Hause Betty Bossy und aus dem AT-Verlag. Bei Redaktionsschluss lagen Preise im Wert von 3000 Franken vor. Auf www.revue.ch führen wir die Liste der Preise nach. (MUL)

IMPRESSUM: «Schweizer Revue», die Zeitschrift für die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, erscheint im 46. Jahrgang in deutscher, französischer, englischer und spanischer Sprache in 14 regionalen Ausgaben und einer Gesamtauflage von rund 418 000 Exemplaren (davon 235 000 elektronische Exemplare).

Regionalnachrichten erscheinen viermal im Jahr. Die Auftraggeber von Inseraten und Werbebeiträgen tragen die volle Verantwortung für deren Inhalte. Diese entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin. REDAKTION: Marc Lettau, Chefredaktor (MUL); Stéphane Herzog (SH); Theodora Peter (TP); Susanne Wenger (SWE);

Simone Flubacher (SF), Auslandschweizerbeziehungen EDA, 3003 Bern, verantwortlich für «news.admin.ch». REDAKTIONSSASSISTENZ: Sandra Krebs ÜBERSETZUNG: SwissGlobal Language Services AG; GESTALTUNG: Joseph Haas POSTADRESSE: Herausgeber/Sitz der Redaktion/Inseraten-Administration: Auslandschweizer-Organisation,

Alpenstrasse 26, 3006 Bern, Schweiz. Tel. +41 31 356 61 10, Fax. +41 31 356 61 01, PC 30-6768-9. e-mail: revue@aso.ch DRUCK & PRODUKTION: Vogt-Schild Druck AG, 4552 Derendingen. Alle bei einer Schweizer Vertretung angemeldeten Auslandschweizer erhalten das Magazin gratis.

Nichtauslandschweizer können das Magazin für eine jährliche Gebühr abonnieren (CH: CHF 30.–/Ausland: CHF 50.–). Abonnenten wird das Magazin manuell aus Bern zugestellt. www.revue.ch

REDAKTIONSSCHLUSS dieser Ausgabe: 26. März 2020

ADRESSÄNDERUNG: Bitte teilen Sie Ihre neue Adresse Ihrer Botschaft oder Ihrem Konsulat mit.

